**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 16 (1890)

Heft: 37

Artikel: Wünsche

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-429454

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

# **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

### Der bekehrte Schah.

"Ein Pferd läuft ichneller als bas andre, das ift bes Rennsports ganzer Wit, "Bas gibt es ba benn noch zu schauen, was fieht man an bem Bieh, pot Blit?"

So sprach der Schah, als in Europa er einst die Reise hat gemacht. Jeboch in Verfien angekommen, hat er's noch einmal überbacht.

"Zwei Seiten hat jedwede Sache, vor kommt's auch, daß das andre Pferd "Noch schneller läuft als wie das eine und das macht mir den Rennsport werth."

Gleich führte er bas erfte Rennen großartig ein in Teheran, Rebst Wetten und Totalisator — wie boch ein Schah fich andern kann!

# Auf der Katholiken-Dersammlung.

Redner: Meine Herren! Gine für unfere Kirche hochwichtige Rach= richt wird jest verbreitet. In allen Burich er Allee'n wimmelt es von Nonnen

Mile: Ah! Bravo!

Redner: Laffen Gie mich ausreben - wimmelt es von Monnen= rauper

Alle (bedauernd): Oh! Oh! Reduer: Aber auch diese Nachricht hat fich als falich herausgestellt. Mle (find furchtbar entrüftet).

# Das Tied von den Klöpfern.

Sag' an, wer ift Schöpfer Der Würfte und Klöpfer, Und macht sie so theuer und macht sie so klein? — Wär' ich nicht 'was anders, Ich wünscht', Alexanders Exempel befolgend, ein Megger gu fein!

Wie winzig, wie niedlich, Wie fein appetitlich Die rundlichen, mundlichen Klöpferchen find! Bergleichbar ben füßen, Den Quitten, die grußen, Um Weihnachtsbaum hangend, ein jegliches Rind.

Ein Schluck - und herunter Marschiren sie munter, Man ift ein halb Dugend ohn' alle Beichwer. Und nicht nur zum Schlucke, Sie find auch zum Schmucke Geeignet. Mein Liebchen, mas willft bu noch mehr?

Schon trägt man fie nämlich Die Frauen vornehmlich -Als Ohrengehäng', und, an Faden gereiht, Als Halsband und Rette, An Uhren, als nette Breloquen, und als Garnituren am Rleid.

Auch Männerbruft schmücken Die Klöpfer und bliden Mis Sem den fnopf freundlich ins Leben binein -Ach! wär' ich nichts anders, Ich wiinscht', Alexanders Exempel befolgend, ein Metger zu fein!



Herr Fenji: "Warum brieggab Sie au e fo ichüüli, Frau Stadtrichter? Jichoene Deppis Unagnehms bigegnät?"

Fran Stadtrichter: "Bia Gie mand, Herr Feusi. Dänked Sie nu, jez isch myn Ma icho zwe Tag nümme hei chu!"

Herr Feufi: "Jä bitti, händ Sie keini Nachrichtä? Wo ischter?"

Frau Stadtricker: "Hä, wo wett'r in, uf der Flugjagd!" Herr Feusi: "Uf der Flugjagd, so! Aber das sicht doch nüüd Wöses!"

Frau Stadtrichter: "Ja, ja, fo fägeds

MU; aber boch ischt Deppis anders brhinder, fab chonnd Sie mir nub usrede, Jez gahter ja scho 's stebet Jahr und cha doch nanig flüg ä. Aber dä söll nu warte, ich willem scho Fäckete machä, wenn'r hei chunt."

### Vinologisches.

Die bor ungefähr 14 Tagen von Grenchen nach Amerika gefandten Trauben, an benen viele Hagelfteine bes letten Ungewitters arg beschädigt wurden, sind trot Zusammenstoß zweier Dampsichiffe glücklich und unzer-quetscht in Neuhork angekommen. Dies bezeugt der Wahrheit gemäß: 3 mildenbart u. Comp.

Das Ediv.

Max: "Ift's benn wahr, Bater, daß es teinen Wilhelm Tell gab?" Vater: "Frag' das Echo! (ruft) Was thaten die Philologen?"

Edw: - - logen!

Max: "Du, dort kann man fra-gen, ob's einen Bilhelm Tell gab. Hör' nur:

Was thaten die Philosophen?" Edw: - - foffen!

Ein Innerrhödler Sochzeitspaar besucht bie botanischen Anlagen und bas naturhiftorische Museum in der Hauptstadt Gallöriens. Dort seben fie ein prächtiges Paar Papageien, die fich in ihrer überlauten Beise mit einan= der unterhalten.

Sie: "Du, Mannli, das fod bigopp zwee netti Kerli, wie-n-i no ta gseh ha; wenn's no nöd so wüest mitenand schwäße wörid.

Er: "Heft recht, ift aber allweg no lidlicher az'lose as das Wollenbud, wo mer do letichti im Wigbad von e par Kurgeste plappere ghört hend.

### Denkjeddeldje von Sara Silberstain.

Capitoler und Perzentcher hoben se gehabt schon in die ältesten Zeiten. Af ich find geschrieben zu lesen, daß schon bei den Römern, was haben gelebt im graufam grauen Alterthum, die Ganse haben 's Capitol gerettet!

### Wünldge.

Mutter: Der Hansli wünscht, er war en Graf und 's Bethli möcht gern e Königin fy, und de du, Bertha?

Bertha: En Depfel! Mutter: Deppis Verrückts!

Bertha: Nut Berruckts, Muetter, da war zum Aabyfe!

## Briefkasten der Redaktion.



G. Z. 1. B. Benn wir uns in den Streit einmischen, ob ein Tell je sebte oder nicht, wischen wir ganz energisch den Antrag stellen, dah man Tell je sebte oder nicht, wischen wir ganz energisch den Antrag stellen, dah man in, ob er erstitrte oder nicht, le be en la je. Bäre er aber nur eine erstunden Figur, dann mißte doch wohl dem den Figur, dann mißte doch wohl dem dem Figur, dann mißte doch wohl dem dem Figur, dann mißte des Polites und ein ebleres Wittel zur Belebung des Patriotismus sennt die Geschächte feines. Us je annument erstellt werden. Sine des Patriotismus sennt die Geschächte sind ein ebleres Wittel zur Belebung des Patriotismus sennt die Geschächte sind ein ebleres Wittel zur Belebung des Patriotismus sennt die Geschächte sind ein ebleres Wittel zur Belebung des Patriotismus sennt die Geschächte sind ein ebleres Wittels begriffen. Ob der Abgreichte und der Alles der Abgreichte und der Abgreichte des Abertschaften und erstellt wird so der auf der Abgreichte des Abertschaften wirden des Abgreichten und ein des Geschächte des Verleichten vor eine Kallige befonnten. Freilich wird's das durch wohl nicht besper; den wenten es Geschächte Geschächten ge